Sinfonisches Blasorchester Vorarlberg richtet sich neu aus

Im Zuge einer Pressekonferenz informierten die Verantwortlichen gestern, wohin sich das Sinfonische Blasorchester Vorarlberg in den nächsten Jahren entwickeln soll.

Feldkirch. – Das Sinfonische Blasorchester Vorarlberg (SBV) gehört zu den besten Blasorchestern der Welt. 1997 vom Vorarlberger Thomas Ludescher gegründet, hat sich das Orchester längst auch international einen ausgezeichneten Ruf erspielt. Um diesem auch in den nächsten Jahren gerecht zu werden, hat man sich entschlossen, das Orchester und die Organisation dahinter «künstlerisch, pädagogisch und wirtschaftlich» auszubauen. Dadurch soll die Bekanntheit auf österreichischer und internationaler Ebene gefördert und gefestigt werden.

Erfolgreiches Musikerteam

Die Musiker stammen aus Vorarlberg, Tirol, Süddeutschland, der Ostschweiz und Liechtenstein. Das Orchester «zeichnet sich durch klangliche Brillanz, ausserordentliche Flexibilität in der Besetzung wie Stilistik des Repertoires und durch sein grosses technisches Können aus», ist den Presseunterlagen zu entnehmen. Spitzenplatzierungen bei internationalen Orchesterwettbewerben bestätigen die Ausnahmestellung des Orchesters.

Verantwortung aufgeteilt

Im Frühjahr 2010 startete das SBV einen Umstrukturierungsprozess. Dem damals entwickelten Leitbild folgte eine Vision mit Konzepten für eine moderne Ausrichtung. Die Umstrukturierung rückte unter anderem finanzielle und betriebswirtschaftliche Kriterien in den Mittelpunkt. Die neue Struktur besteht aus der SBV GmbH, die wiederum von drei gleich gewichteten Gesellschaftern – dem Orchesterverein, dem Förderverein und der Gemeinschaftsstiftung Rheintal – getragen wird. Das bedeutet, dass sich die Aufgaben und Kompetenzen rund um den Orchesterbetrieb auf die Hände vieler Verantwortungsträger aufteilen. Durch die neue, professionellere Struktur hofft man, das künstlerische Niveau für die Zukunft zu sichern und den künftigen Anforderungen gewachsen zu sein.

Davon kann man sich hierzulande im September selbst überzeugen, wenn das Orchester ein Konzert im SAL in Schaan gibt. *(pd/ehu)*

Für die Zukunft gerüstet: Mit der Umstrukturierung hofft man, den Erfolg des Sinfonischen Blasorchesters Vorarlberg weiter ausbauen zu können. Bild pd